




„Bericht aus der Gemeindestube“

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 19.12.2013

1. Das Wohnanlagenprojekt Bereich Althuberweg wurde von einem Mitarbeiter des Architekturbüros und Vertretern des Wohnbauträgers detailliert vorgestellt und erläutert. Nach eingehender Diskussion hat der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen, das ggst. Wohnanlagenprojekt weiter zu verfolgen und eine dazu erforderliche Bebauungsplanänderung in Auftrag zu geben.
2. Das Gewerk „Spengler und Dachdecker“ zum Projekt „Zu- und Umbau Bau- und Recyclinghof“ wurde mit mehrheitlichem Beschluss an den Bestbieter einer diesbezügl. durchgeführten Ausschreibung, die Fa. Wibmer, 9907 Tristach zu einer Anbotsumme von € 9.779,12 inkl. 20 % MwSt. (skontobereinigt) vergeben.
3. Für das Projekt „Fibre to the home – Konzept zur Versorgung des Lienzer Talbodens“ wurde ein Kostenbeitrag (Eigenmittelanteil) in Höhe von € 2.822,-- (€ 2,-- pro Einw.) einstimmig beschlossen.
4. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, bei der Felbertauernstraße-Aktiengesellschaft mit Sitz in 9900 Lienz, Albin-Egger-Str. 17 weitere 155 Stückaktien à € 7,27 zu zeichnen (Kapitalerhöhung somit € 1.126,85). Der Gesamt-Nennbetrag der Aktien der Gemeinde Tristach bei der Felbertauernstraße-AG beläuft sich hernach auf € 1.708,45.
5. Zur Führung des Schi- und Sportbusses in der Wintersaison 2013/14 wurde ein Gemeindegzuschuss in Höhe von € 6.850,-- exkl. 10 % MwSt. einstimmig beschlossen.
6. Folgende Subventionen/Zuschüsse wurden je einstimmig beschlossen: Volkshochschule Lienz € 100,-- (2013); Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol € 500,-- (Zweckwidmung: Erhalt der Bezirksstelle Lienz); Schattseitner Theaterverein € 400,-- (2013); Bücherei € 1.300,-- (2013); Kameradschaft Tristach-Amlach-Lavant € 300,-- (2013); Katholischer Familienverband € 400,-- (2013); Sportverein € 5.500,-- (davon € 5.000,-- ordentliche Subvention 2013 und € 500,-- für Betreuung Eislaufplatz am Sportplatz Winter 2013/14); Kirchenchor € 800,-- (2014); Verein BIN (Beratung, Information, Nachsorge – Vereinszweck: Unterstützung und Hilfe für suchtkranke Menschen) € 200,--; Baukostenzuschuss € 159,70.
7. Die vom Bürgermeister detailliert vorgetragenen Jahresvoranschläge 2014, sowie 2015 bis 2017 der „Gemeinde Tristach Immobilien KG“ wurden vom Gemeinderat genehmigt (einstimmig).
8. Mit einstimmigem Beschluss hat der Gemeinderat die Gebühren, Steuern und Abgaben mit Wirksamkeit ab 01.01.2014 neu festgesetzt. Von einigen Ausnahmen abgesehen erfolgte eine grundsätzliche Anpassung um die Erhöhung des Verbraucherpreisindex von 1,76 %. Die ab 2014 gültigen Gebühren, Steuern und Abgaben sind auf der Homepage der Gemeinde Tristach www.tristach.at im Menü ‚Informationen‘ → ‚Gebühren, Steuern, Abgaben‘ zu finden.
9. Der Unterschiedsbetrag zwischen der Summe der vorgeschriebenen Beträge (Soll) und der veranschlagten Beträge im Rechnungsjahr 2013 gem. § 15 (1), Ziff. 7 der VRV (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) wurde vom Gemeinderat mit € 10.000,-- festgesetzt (einstimmig).
10. Der Haushaltsplan 2014, welcher Einnahmen im ordentlichen Haushalt in der Höhe von € 2.185.400,-- und € 426.000,-- im außerordentlichen Haushalt, und Ausgaben in der Höhe von € 2.185.400,-- im ordentlichen Haushalt und € 426.000,-- im außerordentlichen Haushalt vorsieht, und somit ausgeglichen ist, wurde in der vom Bürgermeister ausführlich vorgetragenen Form vom Gemeinderat genehmigt und zum Beschluss erhoben (mehrheitlicher Beschluss).

Tristach, 15.01.2014

Für den Gemeinderat:
Der Bürgermeister:


(Ing. Mag. Markus Einbauer)



An die bzw. von der Gemeindeamtstafel Tristach
Angeschlagen am: 15. Jan. 2014
Abgenommen am: